

NEWSLETTER

NR. 172, April 2026

ÜBERBLICK

- Veranstaltungen und Aktionen
- Amnesty-Sendungen im Freien Radio Stuttgart
- Jetzt online unterschreiben: Urgent Actions
- Aktuelles: Ausstellungen, Festivals, Leselinks und mehr
- Erfolge

VERANSTALTUNGEN UND AKTIONEN

APRIL

Mi, 01.04. 18.00 – 21.00 Uhr
Stuttgart, Cinema,
Bolzstraße/Königstraße

HIMMELSTREIFEN FILM UND GESPRÄCH: SPIONE UNTER UNS

Der Dokumentarfilm von **Jamie Coughlin Silverman** und **Gabriel Silverman** zeigt die persönliche, investigative Untersuchung von Familiengeheimnissen durch Peter Keup, der als politischer Gefangener Stasi-Opfer war. Moderation: **Ulrike Kammerer** und **Roland Weeger**. (Textquelle: Hospitalhof)

APRIL

Mi, 01.04. 19.00 Uhr
Stuttgart, Kulturzentrum
SARAH, Johannesstraße 13

FILM: LESBIAN SPACE PRINCESS

Umwerfend witzig, knallbunt, euphorisch und kompromisslos. Irgendwo zwischen wilder Sci-Fi-Musical-Komödie und heilsamer Coming-of-Age-Abenteuerreise. Regie: **Leela Varghese + Emma Hough Hobbs**. (Textquelle: Sarah)

APRIL

Fr, 03.04. 20.00 Uhr
Stuttgart, Renitenztheater,
Büchsenstraße 26

COMEDY TRIFFT POLITIK: MUHTEREM ARAS & MUHSIN OMURCA

Was erlebt eine Comedy-Legende on tour? Was motiviert die erste Frau an der Spitze des Landtags? Moderation: **Fatma Mittler-Solak**. Im Rahmen des Deutsch-Türkisches Kabarettfest. (Textquelle: Renitenztheater)

APRIL

Sa, 04.04. 12 Uhr
Stuttgart, Schlossplatz

OSTERMARSCH 2026: 85 SEKUNDEN VOR 12

Friedensfähig statt kriegstüchtig! Aufstehen für eine soziale und gerechte Welt! (Textquelle: Friedensnetz BW)

APRIL

Mi, 08.04. 18.30 Uhr
Friedrich-Ebert-Stiftung
online → [Link](#)

DISKUSSION: ZWISCHEN FREIHANDEL UND NACHHALTIGKEIT – DAS MERCOSUR-ABKOMMEN AUF DEM PRÜFSTAND

Wir beleuchten mit **Bernd Lange, Dr. Kathrin Strobel, Tilmann Brunner** und **Dr. Holger Hennies** ob und wie ein faires, nachhaltiges und zukunftsfähiges Mercosur-Abkommen gestaltet werden kann. (Textquelle: FES)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



APRIL**Mi, 08.04. 19.00 Uhr**

Stuttgart, Haus der Katholischen Kirche, Königstraße 7

VORTRAG UND DISKUSSION: 80 JAHRE UNO – EIN AUSLAUFMODELL?Nach dem tiefen Zivilisationsbruch der Jahre 1933–1945 wurde in der UNO-Gründungcharta das zwischenstaatliche Gewaltverbot als verbindliches Völkerrecht festgelegt. Mit **Andreas Zumach**. (Textquelle: HdKK)**APRIL****Fr, 10.04. 19.00 Uhr**

Stuttgart, HMDK, Urbanstraße 25

KLÄNGE DER FREIHEIT – EIN KONZERT FÜR MARIA KALESNIKAVAEin musikalisches Bekenntnis zur Kraft der Kunst, Brücken zu bauen und Hoffnung zu stiften. Ein Abend, der im Zeichen künstlerischer Exzellenz humanistische Werte in den Fokus rückt. → **Link** (Textquelle: HMDK)**APRIL****Sa, 11.04. 9.30 – 12.00 Uhr**

Waiblingen, Ecke Marktgasse/Langestraße

INFOSTAND DER AMNESTY GRUPPE WAIBLINGENInfostand mit Postkartenaktion zu den aktuellen Fällen der Gruppe (Türkei, El Salvador, Kolumbien). Weitere Infos auf unserer homepage **www.amnesty-waiblingen.de****APRIL****Sa, 11.04. 12.00 Uhr**

Stuttgart, Oberer Schlossgarten (bei den Staatstheatern)

ZWEITE PRÜF-DEMO BW

Alle Parteien, die als rechtsextremer Verdachtsfall oder gesichert rechtsextrem eingestuft werden, sollen durch das Bundesverfassungsgericht überprüft werden. Die Landesregierungen werden aufgefordert, diese Maßnahmen einzuleiten. (Textquelle: Netzwerk gegen Rechts)

APRIL**So, 12.04. 16.00 Uhr**

Stuttgart, Hotel Silber, Dorotheenstraße 10

FÜHRUNG DURCH DIE SONDERAUSSTELLUNG RECHTSEXTREMER TERROR

Von den politischen Morden der Weimarer Republik über die rechtsextreme Gewalt der 1990er-Jahre bis hin zu aktuellen Putschplänen aus Reichsbürgerkreisen. (Textquelle: Hotel Silber)

APRIL**Mo, 13.04. 19.00 Uhr**

Ludwigsburg, Kulturzentrum, Wilhelmstraße 9/1

FILMGESPRÄCH: THE TAKE – DIE ÜBERNAHMEIn einem Land, das einmal reich war und es dank seiner Ressourcen sein müsste, bricht im Dezember 2001 die Welt zusammen... Regie: **Avi Lewis und Naomi Klein**. OmU. (Textquelle: vhs LuBu)**APRIL****Mo, 13.04. 19.30 Uhr**

Stuttgart, Citizen.KANE.Kollektiv, Böheimstraße 7

INTERVENTION #15: FERNEMPfangSSTELLE SOLITUDEWer war der Stuttgarter Rudolf „Rolf“ Formis, der 1928 eine spektakuläre Fernempfangsstelle auf Schloss Solitude installierte? Listening Session mit Gespräch mit **Niki Matita** sowie **Janka Kluge**. (Textquelle: Die AnStifter)**APRIL****Di, 14.04. 16.30 Uhr**Deutsch-amerik. Zentrum online → **Link****GLOBAL PERSPECTIVES ON MIGRATION – OVERCOMING CULTURAL BARRIERS**

The presentation takes a global perspective on migration, examining the barriers migrants face as they cross linguistic, cultural, and societal boundaries. (Textquelle: DAZ)

APRIL**Di, 14.04. 19.00 Uhr**

Stuttgart, Hospitalhof, Büchsenstraße 33

VORTRAG: DIE NEUE NEONAZI-JUGEND – Eine Bestandsaufnahme nach zwei Jahren „Party, Prügel und Postings“Seit Frühling 2024 formieren sich in Deutschland neue gewaltorientierte rechtsextreme Jugendstrukturen. Mit **Julius Geiler**. (Textquelle: Hospitalhof)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgartSPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700**AMNESTY
INTERNATIONAL**

APRIL**Di, 14.04. 19.00 Uhr**Stuttgart, Stadtbibliothek
am Mailänder Platz**COMICPRÄSENTATION UND GESPRÄCH: DIE FRAU ALS MENSCH 2: SCHAMANINNEN**Die Fortsetzung von **Ulli Lusts** groß angelegter Erforschung unserer Ursprünge und der Rolle der Frau in der menschlichen Kunst und Kulturgeschichte. Moderation: **Markus Pfalzgraf**. (Textquelle: Stadtbibliothek)**APRIL****Mi, 15.04. 17.00 Uhr**Friedrich-Ebert-Stiftung
online → [Link](#)**GESPRÄCH: IRAN – FRIEDEN IN DER REGION**Wir sprechen über die aktuelle Situation im Iran und die Folgen für und in der Region. Mit dabei: **Dr. Friederike Stolleis, Marcus Schneider** und **Hanna Voß**. (Textquelle: FES)**APRIL****Mi, 15.04. 18.00 Uhr**Stuttgart, Haus der Heimat BW,
Schloßstraße 92**VORTRAG: KEIN ENDE DER GESCHICHTE. Königsberger Prägung im jüdischen Kaliningrad****Prof. Dr. Ruth Leiserowitz** und **Michael Leiserowitz** stellen vor, welche Aspekte der Kultur und Geschichte der jüdischen Deutschen in der Gegenwart präsent sind. (TQ: Haus der Heimat)**APRIL****Mi, 15.04. 18.15 Uhr**Stuttgart, Atelier am Bollwerk,
Hohe Straße 26**FILM UND VORTRAG: AKTEN DES MISSBRAUCHS**Ein Zufallsfund eröffnet die Spur zu einem geheimen Vatikan-Archiv. Regie: **Kolja Zinngrebe, Cem Bozdoğan, Lennard Birmanns**. Im Anschluss Q & A mit **Anna Kassin**, der Reporterin hinter der Recherche. (TQ: Arthaus)**APRIL****Mi, 15.04. 19.00 Uhr**Stuttgart, Stadtbibliothek
am Mailänder Platz**FRÜHJAHRSLESUNG IN ZWEI TEILEN: ELISABETH, EIN HITLERMÄDCHEN**Die Exilautorin **Maria Leitner** schildert in ihrem Roman eindrucksvoll den Lebensweg einer jungen Frau während der Zeit des Nationalsozialismus. **Teil 2 am 22.4. um 19 Uhr**. (Textquelle: Stadtbibliothek)**APRIL****Mi, 15.04. 19.00 Uhr**Stuttgart, Hotel Silber,
Dorotheenstraße 10**PODIUMSGESPRÄCH: SOLIDARITÄT VERTEIDIGEN!**Gewerkschaften im Visier der Rechten – Von Zerschlagung zu Scheingewerkschaften. Mit **Maike Schollenberger, ver.di Baden-Württemberg, Mitglieder des VBD – Verein zur Bewahrung der Demokratie u. a.** (TQ: Hotel Silber)**APRIL****Mi, 15.04. 19.30 Uhr**Esslingen, Kulturzentrum
Dieselstraße, Dieselstraße 26**VORTRAG: MIT EINEM BLAUEN AUGEN DAVONGEKOMMEN?**In seine Nachlese zur Landtagswahl diskutiert **Rolf Frankenberger** unter anderem, warum die AfD so unterschiedlich erfolgreich ist und wo und warum extrem rechte Ideologien so gut verfangen. (Textquelle: Dieselstraße)**APRIL****Mi, 15.04. 19.30 Uhr**ifa
online → [Link](#)**VORTRAG: STRONGER TOGETHER – FIGHTING AGAINST GENDER-BASED DIGITAL VIOLENCE**Virtuelle Vortrags- und Diskussionsveranstaltung mit anschließender Fragerunde. Veranstaltungssprache ist Englisch. Mit **Franziska Benning** und **Dr. Nasreen Rajani**. Moderation: **Prof. Dr. Heidi Tworek**. (Textquelle: ifa)**APRIL****Do, 16.04. 19.00 Uhr**Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33**LESUNG UND GESPRÄCH: 12 JAHRE NACH DEM VÖLKERMORD AN DEN JESIDEN – HAT DEUTSCHLAND GENUG GEHOLFEN?**Mit **Farhad Alsilo**, Autor, Aktivist, Content Creator, Speaker und Überlebender des Völkermords an den Jesiden; **Dr. Sebastian Molter**, Beauftragter für Asyl und Migration in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg und im Kirchenkreis Stuttgart; **Stefan Weidner**, Rechtsanwalt (TQ: Hospitalhof)**Amnesty International Deutschland e. V.**Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgartSPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700**AMNESTY
INTERNATIONAL**

APRIL**Do, 16.04. 19.00 Uhr**Stuttgart, Clara-Zetkin-Haus,
Gorch-Fock-Straße 26**FILM MIT DISKUSSION: URGEWALD – AUF DEN SPUREN DES GELDES**Wenn Natur zerstört, Klimaziele missachtet und Menschenrechte verletzt werden, steht dahinter stets viel Geld. Regie: **Karin Wejdling** und **Peter Wejdling**. Mit **Judith Hentschel**. Moderation: **Michael Fuchs**. (TQ: Naturfreunde)**APRIL****Do, 16.04. 20.00 Uhr**Stuttgart, Kulturzentrum
Merlin, Augustenstraße 72**LESUNG: HAUCK & BAUER – DAFÜR HABEN SIE GELD**Bei ihren Lesungen werfen **Hauck & Bauer** ihre Zeichnungen an die Wand und vertonen sie live mit verteilten Rollen. Und das macht alles noch schlimmer bzw. noch schöner! (Textquelle: Merlin)**APRIL****Fr, 17.04. 18.30 Uhr**Esslingen, Kommunales Kino,
Maille 4–9**FILM: AUFSTAND DER JUGEND**Im Anschluss lädt Regisseur **Simon Marian Hoffmann** zum Generationendialog über Demokratie, politische Teilhabe und Zukunftsfragen ein. Moderiert wird der Abend von MEHR DEMOKRATIE e.V. (Textquelle: KoKi)**APRIL****Fr, 17.04. 19.00 Uhr**Stuttgart, Stiftung Geißstraße,
Geißstraße 7**ERINNERUNGSKULTUR IN ITALIEN UND DEUTSCHLAND: EIN KULTURVERGLEICH****Prof. Dr. Christoph Cornelißen** im Gespräch mit **Dott. Simone Zoppellaro**. Anlässlich des 80. Jubiläums der Gründung der Italienischen Republik wollen wir über unsere Geschichte und ihr Erbe reflektieren. (Textquelle: Geißstraße)**APRIL****Sa, 18.04. 10.00–14.45 Uhr**Stuttgart, Bürgerräume West,
Bebelstraße 22**FRÜHJAHRSTAGUNG 2026**Wir haben ein spannendes und vielfältiges Programm auf die Beine gestellt, das Sie unter dem → [Link](#) finden. Der Hauptvortrag behandelt die Kämpfe geflüchteter Menschen in Baden-Württemberg. (Textquelle: Flüchtlingsrat)**APRIL****Sa, 18.04. 18.16–21.00 Uhr**Stuttgart, Haus der Katholischen Kirche,
Königstraße 7**KINO ALL INCLUSIVE: LARS IST LOL**Der Film erzählt eine besondere Freundschaftsgeschichte und behandelt mit Wärme und Feingefühl Themen wie Zugehörigkeit, Mobbing, Verrat und Selbstbestimmung. Regie: **Eirik Sæter Stordahl**. (Textquelle: HdKK)**APRIL****Sa, 18.04. 19.00 Uhr**Stuttgart, Alte Musikhochschule,
Urbanplatz 2**FIGURENTHEATER IN KOOPERATION MIT DEM INSTITUT FRANÇAIS STUTTGART**

Studierende des Studiengangs Figurentheater aus Stuttgart und Studierende der französischen Schule Ecole Supérieure Nationale des Arts de la Marionnettes ESNAM geben Einblick in ihre Arbeit. (Textquelle: HMDK)

APRIL**So, 19.04. 11.00 Uhr**Stuttgart, Kulturzentrum
Merlin, Augustenstraße 72**DEUTSCH-FRANZÖSISCHER SALON: PARLEZ VOUS ... POMMES FRITES?****Studierende** der politischen Wissenschaften der Universitäten Bordeaux und Stuttgart präsentieren ihren Kurzfilm mit dem komischen Titel „Parlez vous ... pommes frites?“ zum Thema Vorurteile. (Textquelle: Merlin)**APRIL****So, 19.04. 15.00 Uhr**Stuttgart, Atelier am Bollwerk,
Hohe Straße 26**FILM: HOFFNUNG FÜR DIE PIONIERE DES WANDELS**Der Film von **Peter Jakobeit** begleitet Unternehmen unterschiedlichster Branchen und Größen in BW, die zeigen, dass wirtschaftlicher Erfolg, ökologische Verantwortung und soziale Gerechtigkeit kein Widerspruch sein müssen. (TQ: Arthaus)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 · 70182 Stuttgart · T: 0711 23 36 53 · info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de · www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgartSPENDENKONTO · Bank für Sozialwirtschaft · IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700**AMNESTY
INTERNATIONAL**

APRIL**So, 19.04. 19.30 Uhr**vhs Wissen
online → [Link](#)**VORTRAG: KLASSE. DIE DISKRETE SCHAM DER BOURGEOISIE**In diesem Vortrag erklärt **Prof. Dr. Hanno Sauer**, was Klassen sind, wie sie entstehen, und warum sie so schwer abzuschaffen sind.
(Textquelle: vhs Wissen)**APRIL****Mo, 20.04. 19.00 Uhr**Ludwigsburg, Kulturzentrum,
Wilhelmstraße 9/1**FILMGESPRÄCH: DIE SCHÜLER DER MADAME ANNE**Bildungsarbeit ist mehr als Unterricht: Sie ist eine sinnstiftende Tätigkeit, die junge Menschen begleitet und einen Beitrag zu einer demokratischen Gesellschaft leistet. Regie: **Marie-Castille Mention-Schaar**. (TQ: vhs LuBu)**APRIL****Mo, 20.04. 19.00 Uhr**Stuttgart, Stadtbibliothek
am Mailänder Platz**VORTRAG UND GESPRÄCH: GELD ALS WAFFE**Wie entstehen Kriege? Und wie Frieden? **Ulrike Herrmann** untersucht in ihrem Buch große internationale Konflikte und analysiert, dass die Gründe nicht nur historisch, psychologisch oder politisch sind. (TQ: Stadtbibliothek)**APRIL****Di, 21.04. 18.00 Uhr**Stuttgart, Haus der Katholi-
schen Kirche, Königstraße 7**VORTRAG UND GESPRÄCH: DIE TEXTILWENDE BEGINNT IM KLEIDERSCHRANK**Die Textilproduktion wächst rasant und verursacht massive ökologische und soziale Probleme. Wie können wir mit unserem Konsum zu einer gerechteren und nachhaltigeren Modewelt beitragen? Mit **Harald Hellstern**. (Textquelle: HdKK)**APRIL****Di, 21.04. 19.00 Uhr**Ludwigsburg, Kulturzentrum,
Wilhelmstraße 9/1**AUFARBEITUNG UND NEUBEGINN: WAS WIR VON KOLUMBIEN LERNEN KÖNNEN**Es wird insbesondere der Ansatz der „Transitional Justice“ beleuchtet, wobei neben juristischen Verfahren auch auf Versöhnung und eine starke Einbindung der Opfer gesetzt wird. Mit **Prof. Dr. Peters**. (Textquelle: InMagazin)**APRIL****Di, 21.04. 19.00 Uhr**Ludwigsburg, Staatsarchiv,
Arsenalplatz 3**VORTRAG: WIE GEHT EINE SÜDWESTDEUTSCHE PSYCHIATRISCHE KLINIK MIT IHRER VERGANGENHEIT UM?**Das Beispiel der Zentren für Psychiatrie in Baden-Württemberg. Mit **Prof. Dr. Thomas Müller**. → [Link](#) (Textquelle: Landesarchiv)**APRIL****Di, 21.04. 19.30 Uhr**Stuttgart, Theater am Olgaeck
Charlottenstraße 44**DOKU-ABEND: DER LANGE WEG DER SINTI UND ROMA**Die Dokumentation von **Adrian Oeser** zeigt, wie sehr die Überlebenden der NS-Verfolgungen in Deutschland jahrzehntelang weiter stigmatisiert und diffamiert wurden. (Textquelle: InMagazin)**APRIL****Di, 21.04. 19.30 Uhr**Schorndorf, Club Manufaktur,
Hammerschlag 8**LESUNG / DISKUSSION: KRIEG DER MEDIEN. Dark Tech und Populisten übernehmen die Macht**Der international renommierte Medienexperte **Martin Andree** zeigt, wie eine Koalition aus DarkTech, Trump und Rechtspopulisten offen nach autokratischer Macht greift. Moderation: **Peter Schwarz**. (Textquelle: Manufaktur)**APRIL****Di, 21.04. 20.15 Uhr**Stuttgart, Atelier am Bollwerk,
Hohe Straße 26**DOKUMENTARFILM: GIRLS DON'T CRY**Der Dokumentarfilm handelt von der Sehnsucht von sechs Mädchen aus sechs Ländern nach einem selbstbestimmten Leben in Freiheit, ihrem Wunsch, sich zu verlieben, ohne Bevormundung, ohne Macht über ihren Körper, mit gleichen Rechten. Regie: **Sigrid Klausmann**. (Textquelle: Arthaus)**Amnesty International Deutschland e. V.**Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgartSPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700**AMNESTY
INTERNATIONAL**

APRIL**Mi, 22.04. 18.00 Uhr**Stuttgart, Atelier am Bollwerk,
Hohe Straße 26**FILM: SECHS MILLIONEN. UND EINER.**Nach dem Zweiten Weltkrieg gab es für die jüdischen Überlebenden der nationalsozialistischen Konzentrationslager keinen Ort, an den sie gehen konnten. Regie: **Tina Fuchs**. (Textquelle: Arthaus)**APRIL****Mi, 22.04. 18.00 Uhr**Stuttgart, Theodor-Heuss-Haus,
Feuerbacher Weg 46**GESPRÄCH: DIE NEUE AUTORITÄRE LINKE**Wie antisemitisch sind Postkolonialismus und Antizionismus? Diesen Fragen geht der Journalist **Nicholas Potter** in seinem neuen Buch nach. Mit ihm spricht **Dr. Ernst Wolfgang Becker**. (Textquelle: Haus der Geschichte)**APRIL****Mi, 22.04. 18.00 Uhr**Stuttgart, Württ. Landesbib.,
Konrad-Adenauer-Straße 10**HYBRID-VERANSTALTUNG: DIE MORALISCHE ÖKONOMIE DES BUCHES**Die Vortragsreihe „Lesen?!“ lenkt den Blick auf das Lesen als kulturelle, technische und politische Praxis. Mit **Prof. Dr. Michael Hagner**. online → [Link](#) (Textquelle: Landesbibliothek)**APRIL****Mi, 22.04. 19.00 Uhr**Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33**DISCUSSION: REINVENTING TRANSATLANTIC TIES? The Future of German-American Relations**How are political developments in Washington, Brussels, and Berlin reshaping the alliance? With **Robin Quinville** and **Dr. Martin Kilgus**. (Textquelle: DAZ)**APRIL****Mi, 22.04. 19.30 Uhr**Esslingen, Komma,
Maille 5–9**PODIUMSDISKUSSION: KOLONIALGESCHICHTE WEST- & ZENTRALAFRIKA UND DIE EUROPÄISCHE VERANTWORTUNG HEUTE**Mit dem **Theodor-Haecker-Preisträger Philip Obaji Jr.**, **Issio Ehrich** sowie **Vertreterinnen des Europäischen Parlaments**. (Textquelle: vhs Esslingen)**APRIL****Mi, 22.04. 20.00 Uhr**Stuttgart, Paul-Fischer-Haus,
Zellerstraße 31**VORTRAG: MATTHIAS ERZBERGER. Ein Wegbereiter für Demokratie, Gerechtigkeit und Frieden**Matthias Erzberger war eine wichtige politische Schlüsselfigur an der Schwelle vom deutschen Kaiserreich zur Weimarer Republik. Mit **Dr. Christopher Dowe**. (Textquelle: Hotel Silber)**APRIL****Do, 23.04. 14.00 Uhr**Friedrich-Ebert-Stiftung
online → [Link](#)**KI GERECHT GESTALTEN – Diskriminierung durch generative KI verstehen und verhindern**Es wird erklärt, wie und warum generative KI diskriminiert und was man dagegen tun kann. Methoden: Impulse, praktische Beispiele, Übungen, Umfragen, Diskussion. Mit **Katharina Mosene**. (Textquelle: FES)**APRIL****Do, 23.04. 16.15–21.00 Uhr**Heinrich Böll Stiftung
Livestream → [Link](#)**TAGUNG: WARUM KLIMAGERECHTIGKEIT EINE ZUKUNFTSFRAGE FÜR ALLE IST**

10 Jahre Pariser Klimaabkommen – und jetzt? Unter welchen Voraussetzungen könnte der Prozess internationaler Klimaverhandlungen zu einem Mehr an Klimagerechtigkeit führen? (Textquelle: Heinrich Böll Stiftung)

APRIL**Do, 23.04. 18.00 Uhr**Stuttgart, TREFFPUNKT Rote-
bühnplatz, Rotebühlplatz 28**VORTRAG UND GESPRÄCH: UNTER ALLEN UMSTÄNDEN FREI! WIE RADIKAL IST FEMINISMUS?**Die Politikwissenschaftlerin **Dr. Antje Schrupp** hat sich intensiv mit den revolutionären Ideen politischer Aktivistinnen befasst und zeigt auf, welchen Einfluss sie auf aktuelle Entwicklungen und feministische Debatten über Freiheit haben. (TQ: vhs Stuttgart)**Amnesty International Deutschland e. V.**Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgartSPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700**AMNESTY
INTERNATIONAL**

APRIL**Do, 23.04. 18.30 Uhr**Esslingen, Kommunales Kino,
Maille 4–9**FILM UND GESPRÄCH: AFRICA'S GHOST REPORTERS**Die Reportage ermöglicht einen Blick hinter die Kulissen organisierter politischer Desinformation. Im Anschluss Gespräch mit **Theodor-Haecker-Preisträger Philipp Obaji Jr.** Moderation: **Cihan Azak**. (Textquelle: KoKi)**APRIL****Do, 23.04. 19.00 Uhr**Stuttgart, Hospitalhof,
Büchsenstraße 33**PODIUMSDISKUSSION MIT MUSIK: RAP – MEHR ALS MUSIK. Stimmen des gesellschaftspolitischen Protests**Rap-Musik und ihre Entwicklung in Frankreich und Deutschland. Mit **Amewu, Penelope Braune, Yan Gilg**. Moderation: **Philine Sauvageot**. (TQ: Hospitalhof)**APRIL****Do, 23.04. 19.30 Uhr**Stuttgart, Literaturhaus,
Breitscheidstraße 4**LESUNG UND GESPRÄCH: DIE HERRIN DER VÖGEL**Ein Gespräch über die Notwendigkeit, die brutale Realität zu poetisieren und die Lügen der Herrschaft zu entlarven. Mit **Ilija Trojanow** spricht **Bachtyar Ali** über seinen Roman. (Textquelle: Literaturhaus)**APRIL****Fr, 24.04. 18.30 Uhr**Stuttgart, Haus der Heimat BW,
Schloßstraße 92**GESPRÄCH: DIE GRENZE IST DICHT!****Drei Zeitzeug*innen**, die aus der damaligen Tschechoslowakei nach Westdeutschland geflüchtet sind, werden ihre persönlichen Geschichten von Flucht, Neuanfang und Integration in Stuttgart erzählen. (TQ: InMagazin)**APRIL****Fr, 24.04. 19.00 Uhr**Esslingen, Neckar Forum,
Hauffstraße 6**THEODOR-HAECKER-PREIS 2026 AN PHILIP OBAJI JR.**Der Journalist **Philip Obaji Jr.** erhält den Internationaler Menschenrechtspreis für politischen Mut. Laudatio: **Udo Lielischkies**. Die Theodor-Haecker-Ehrung geht an die **Esslinger Suppkultur**. → [Link](#) (Textquelle: vhs)**APRIL****Sa, 25.04. 18.00 Uhr**Stuttgart, Delphi Arthaus
Kino, Tübinger Straße 6**DOKUMENTARFILM: WIR, DIE WOLFS**Eine Familie in Ecuador blickt stolz auf ihren deutschen Vorfahren, den Forscher Theodor Wolf... Eine Auseinandersetzung mit kolonialem Erbe, Erinnerung, Stolz, Vergessen und Geschichten. Regie: **Dario Aguirre**. (TQ: InMagazin)**APRIL****Sa, 25.04. 19.30 Uhr**Stuttgart, Literaturhaus,
Breitscheidstraße 4**LESUNG UND GESPRÄCH: KEKELI****Jessica Mawuena Lawson** erzählt von afrodeutscher Gegenwart und Geschichte, von Zugehörigkeit, Familie und der Suche nach Verbundenheit. Moderation: **Yeama Bangali**. (Textquelle: Literaturhaus)**APRIL****So, 26.04. 10.30 Uhr**Stuttgart, Clara-Zetkin-Haus,
Gorch-Fock-Straße 26**FILM UND BUCH-VORSTELLUNG: WILLI BLEICHER – STUTTGARTER WIDERSTANDSKÄMPFER**Die Nazis stecken Willi Bleicher als jungen Mann ins Gefängnis und ins Konzentrationslager und zerstören seine erste große Liebe... Mit **Hermann G. Abmayr**. (Textquelle: Naturfreunde)**APRIL****So, 26.04. 16.00 Uhr**Stuttgart, Linden-Museum,
Hegelplatz 1**KURZFILME DES ATELIER LUDWIGSBURG-PARIS: GLÜCK GEHABT/COUP DE BOL**Das Atelier richtet sich an angehende europäische Filmproduzent:innen und Verleiher:innen mit abgeschlossenem Studium, die ihre berufliche Laufbahn international ausrichten möchten. **9 Kurzfilme** → [Link](#). (TQ: Linden-Museum)**Amnesty International Deutschland e. V.**Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgartSPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700**AMNESTY
INTERNATIONAL**

APRIL

Mo, 27.04. 18.00 Uhr
 Friedrich-Ebert-Stiftung
 online → [Link](#)

FEMINISM & BOOKMARKS: TOXISCHE WEIBLICHKEIT

Welche Rolle spielen Frauen selbst beim Fortbestehen patriarchaler Strukturen? Mit **Sophia Fritz** und **Dr. Dorothea Kliche-Behnke**. Moderation: **Johannah Illgner**. (Textquelle: FES)

APRIL

Mo, 27.04. 18.00 Uhr
 Stuttgart, Haus der Heimat BW,
 Schloßstraße 92

VORTRAG: VIELFALT – TRAGIK – ERINNERN. Jüdisches Leben in Czernowitz/Chernivtsi in Vergangenheit und Gegenwart

Über eine sprachliche und kulturelle Welt, die in der europäischen Kulturgeschichte wohl einzigartig war. Mit **Dr. Markus Winkler**. (TQ: Hospitalhof)

APRIL

Mo, 27.04. 19.00 Uhr
 Stuttgart, Hospitalhof,
 Büchsenstraße 33

DISKUSSION: VENEZUELA – WIE GEHT'S IN LATEINAMERIKA UND DER WELT WEITER? Chancen und Risiken in einer unübersichtlichen Situation

Mit **Alejandro Ceballos** und **Claudia Patricia Ghitis**. Moderation: **Cathy Nzimbu Plato**. (Textquelle: Hospitalhof)

APRIL

Mo, 27.04. 19.30 Uhr
 Stuttgart, Literaturhaus,
 Breitscheidstraße 4

LESUNG UND GESPRÄCH: DIE WELT IN IHREN HÄNDEN

Archäologin, Abenteurerin, Agentin des Britischen Empire: Gertrude Bell war die einzige Frau unter den mächtigen Männern Mesopotamiens. Mit **Olivier Guez**. Moderation: **Katharina Borhardt**. (Textquelle: Literaturhaus)

APRIL

Mo, 27.04. 19.30 Uhr
 vhs Wissen
 online → [Link](#)

VORTRAG: DIE WIEDERKEHR DER IMPERIEN

In den 1990er Jahren war man allgemein der Auffassung, die Ära der großen Imperien sei zu Ende... Mit **Prof. Dr. Herfried Münkler**. (Textquelle: vhs Wissen)

APRIL

Di, 28.04. 19.00 Uhr
 Stuttgart, Hospitalhof,
 Büchsenstraße 33

PODIUMSGESPRÄCH: WHAT ABOUT DEMOCRACY? MAKE YOUR VOICES HEARD

Expert:innen sprechen über die Auswirkungen von Protestbewegungen in den USA und Deutschland. Mit **Dr. Andrew B. Denison** und **Prof. Dr. Nina Wienkoop**. Moderation: **Arthur Landwehr**. (Textquelle: Hospitalhof)

APRIL

Di, 28.04. 20.00 Uhr
 Stuttgart, Kino Gloria 1,
 Königstraße 20

VORTRAG / LIVE SHOW: GRAD°JETZT – GEGEN DIE ANGST

Mit ihrem blauen Backpack auf dem Rücken ging es los: Klimajournalistin **Louisa Schneider** besucht fünf Orte unseres Planeten, sogenannte „Klima-Kippunkte“. In Kooperation mit Greenpeace. (Textquelle: Eintopf)

APRIL

Mi, 29.04. 16.00 Uhr
 Heinrich Böll Stiftung
 online → [Link](#)

NACHGEFRAGT – GESPRÄCHE MIT UNSEREN AUSLANDSBÜROS

Die USA befinden sich in einer Phase tiefgreifender politischer Veränderungen. Wir sprechen mit **Katharina Obser**, Heinrich-Böll-Stiftung in Washington, D.C. über die neuesten Entwicklungen in den USA. (Textquelle: H. Böll)

APRIL

Mi, 29.04. 18.00 Uhr
 Stuttgart, Hotel Silber,
 Dorotheenstraße 10

PROJEKTVORSTELLUNG UND PODIUMSDISKUSSION: „DIE ERSTE, DIE ICH KANNT...“ – LESBISCHE* LEBENSWELTEN ZWISCHEN 1945 UND DEN 1980ER JAHREN

Die Lebensrealitäten lesbischer* Frauen blieben in der akademischen Geschichtsschreibung lange unsichtbar. Programm → [Link](#) (TQ: Hotel Silber)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
 Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
 BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



APRIL**Mi, 29.04. 18.00 Uhr**Stuttgart, Universität,
Keplerstr. 17, Hörsaal M 17.02**VORTRAG: DER RUSSISCHE ANGRIFFSKRIEG GEGEN DIE UKRAINE. HISTORISCHE HINTERGRÜNDE UND POLITISCHE FOLGEN**Der Vortrag von **Prof. Klaus Gestwa** bietet eine Problemgeschichte der kriegsrischen Gegenwart. (Textquelle: Uni)**APRIL****Mi, 29.04. 19.00 Uhr**S-Bad Cannstatt, Stadtarchiv,
Bellingweg 21
+ online → [Link](#)**HYBRIDE BUCHVORSTELLUNG: HITLER ÜBERSETZEN. Über die Sprache des Faschismus und ihre unheilvolle Wirkmacht**Zehn Jahre lang übersetzte **Olivier Mannoni** Hitlers „Mein Kampf“ für eine kritisch-wissenschaftliche Edition ins Französische. (Textquelle: Bibliothek für Zeitgeschichte)**APRIL****Mi, 29.04. 19.00 Uhr**Ludwigsburg, Kulturzentrum,
Wilhelmstraße 9/1**FILMGESPRÄCH: WE WANT SEX**Der Film erzählt diese reale Auseinandersetzung um „Sex Equality“, die 1970 im britischen Gleichstellungsgesetz mündete, als ebenso berührenden wie unterhaltsamen Geschlechterkampf. Regie: **Nigel Cole**. (TQ: vhs LuBu)**APRIL****Mi, 29.04. 19.30 Uhr**Stuttgart, Stiftung Geißstraße,
Geißstraße 7**VORTRAG UND DISKUSSION: WARUM WIR AUS EMANZIPATORISCHER SICHT DIE UKRAINE UNTERSTÜTZEN MÜSSEN. Hintergründe und Beispiele direkter Hilfsmöglichkeiten**Eine Veranstaltung von Emanzipation und Frieden in Kooperation mit der Stiftung Geißstraße. Mit **Evelyn Deller**. (Textquelle: Geißstraße)**APRIL****Do 30.04. 17.00 Uhr**Treffpunkt: Ludwigsburg,
Staatsarchiv, Arsenalplatz 3**FÜHRUNG: ENTNAZIFIZIERUNG IN SÜDWESTDEUTSCHLAND**

Die Archivführung gibt einen kurzen Überblick über die Entwicklung (Südwest-)Deutschlands nach 1945 und wird ergänzt durch eine Einführung in die Recherche mit Spruchkammerakten. Gezeigt werden Spruchkammerakten führender Nationalsozialisten. (Textquelle: vhs)

Amnesty International Deutschland e. V.Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgartSPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700**AMNESTY
INTERNATIONAL**

AMNESTY-SENDUNGEN IM FREIEN RADIO STUTTGART

APRIL

Mo, 20.04.

18.00–19.00 Uhr

UKW 99,2/Kabel 102,1

Amnesty International Stuttgart ist jeden 3. Montag im Monat und am 5. Montag eines Monats (sofern es diesen gibt) von 18–19 Uhr im Freien Radio Stuttgart auf Sendung. Wir berichten über aktuelle Menschenrechtsthemen. www.freies-radio.de/sendung/inforedaktion-amnesty-international

JETZT ONLINE UNTERSCHREIBEN: URGENT ACTIONS

→

Nigeria: Gesundheitsnotstand im Nigerdelta [zur Online-Petition](#)

→

Malawi: Geflüchtete müssen ihre Waren zurück erhalten [zur Online-Petition](#)

→

Norwegen: NGO-Mitarbeiter nicht an Griechenland ausliefern! [zur Online-Petition](#)

→

Ägypten: Hassen El Sayed wegen Filmrolle inhaftiert [zur Online-Petition](#)

→

Chile: Keine Begnadigung von Carabineros und Militärs! [zur Online-Petition](#)

→

Türkei: LGBTI+ zu Unrecht vor Gericht [zur Online-Petition](#)

**Was sind Urgent Actions
und wie kann ich mich daran
beteiligen?**

Urgent Actions (Eilaktionen) sind ein effektiver Weg, um akut bedrohten Menschen das Leben zu retten. Sie sind die denkbar schnellste Form der Intervention: Wenn Amnesty International von willkürlichen Festnahmen, Morddrohungen, Verschwindenlassen, Folterungen oder bevorstehenden Hinrichtungen erfährt, startet die Organisation eine Urgent Action. Informationen über neue Aktionen kannst du auch als Push-Nachrichten erhalten.

Binnen weniger Stunden tritt ein Netzwerk von fast 80 000 Menschen in 85 Ländern (in Deutschland 10 000) in Aktion: Diese Aktivist:innen appellieren **per Fax, E-Mail, Twiternachricht, Facebook-Posting oder Luftpostbrief** an die Behörden der Staaten, in denen Menschenrechte verletzt werden. Bei den Adressaten gehen Tausende von Appellschreiben aus aller Welt ein. Es ist dieser rasche und massive Protest, der immer wieder Menschenleben schützt.

Unzählige Personen – von China bis Chile, von Syrien bis Simbabwe – konnten seit der ersten Urgent Action im Jahr 1973 gerettet werden. Allein im Jahr 2017 hat Amnesty International fast 300 neue Eilaktionen gestartet – etwa 30 Prozent davon zogen positive Meldungen nach sich: Freilassungen, Haft erleichterungen, die Aufhebung von Todesurteilen oder auch Anklagen gegen die Verantwortlichen von Menschenrechtsverletzungen.

Beteiligen Sie sich jetzt! Am besten melden Sie sich gleich zu unserem Eilaktionsnetz an!

Wollen Sie Ihren Brief selbst formulieren? Hier gibt es hilfreiche Tipps: <https://www.amnesty.de/2010/12/3/tipps-zum-briefeschreiben>

Amnesty International Deutschland e. V.
Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 · 70182 Stuttgart · T: 0711 23 36 53 · info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de · www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart
SPENDENKONTO · Bank für Sozialwirtschaft · IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



AKTUELLES

- Fotoausstellung
DER FALL SHMUEL DANCYGER**
bis 3. Mai → [Link](#)
- Foto-Ausstellung in den Querungen des **Württembergischer Kunstvereins**. Zum jüdischen Displaced Persons Zentrum in der Stuttgarter Reinsburgstraße und die tödliche Razzia am 29. März 1946. (Textquelle: Lernort Geschichte)
- Ein MANDALA für den Frieden**
7. bis 11. April → [Link](#)
- Legung eines Sandmandalas** durch fünf Mönche des Klosters Tserkarmo in Ladakh, Nordindien. (Textquelle: Linden-Museum)
- sez auf der Messe
FAIR HANDELN**
9. bis 12. April
→ [Link](#)
- An vier Messetagen erwartet Sie ein **hochkarätig besetztes Programm** zu Entwicklungspolitik und nachhaltigem Wirtschaften sowie über 60 Ausstellende, die fair gehandelte Produkte, Future Fashion, Bildungs- und Mitmachaktionen bieten. (Textquelle: sez)
- Workshop
FLÜCHTLINGSRAT**
10. bis 12. April
→ [Link](#)
- Workshop **Person des Vertrauens in Abschiebehaftverfahren**, organisiert vom Abschiebehaftsupport BW. Die Teilnehmenden werden konkret zur Rolle der Person des Vertrauens als ehrenamtliche Unterstützung im Abschiebehaftverfahren arbeiten. (Textquelle: Flüchtlingsrat)
- Festival
3 TAGE FREI**
15. bis 18. April → [Link](#)
- 3 TAGE FREI, das Festival der Freien Darstellenden Künste, zeigt künstlerische Arbeiten aus Stuttgart und Baden-Württemberg, die Unsicherheiten feiern, Grenzen sprengen und Neues wagen. (TQ: Theater Rampe)
- Ausstellung
OPFER DER NS-MILITÄRJUSTIZ**
16. April bis 8. Juni
→ [Link](#)
- Zwischen 1941 und 1945 wurden auf Stuttgarter Schießplätzen nach **militärgerichtlichen Todesurteilen** mindestens 32 Soldaten und Polizisten erschossen. Mindestens 21 davon auf dem Schießplatz, der sich am Ort des heutigen Dornhaldenfriedhofs befand. (Textquelle: Die AnStifter)
- Metabolic Futures II
THE POLITICS OF SMELL**
17. bis 18. April
→ [Link](#)
- Welche Rolle spielt der Geruchssinn in unserem politischen Leben?** Wie wurde Geruch industrialisiert und mit welchen wirtschaftlichen Auswirkungen? Inwieweit hängt das Management von Gerüchen mit der Regulierung von Räumen zusammen? (Textquelle: Akademie Solitude)
- Ausstellung
RESISTANT THEATRE**
18. April bis 2. August
→ [Link](#)
- Ein zentrales Motiv von resistant theatre, der umfassenden Einzelausstellung der südkoreanischen Künstlerin **siren eun young jung**, ist die körperliche Präsenz und Bewegung widerständiger Körper im öffentlichen Raum. (Textquelle: WKV)
- Ausstellung
DAS KALTE HERZ**
18. April bis 4. Oktober → [Link](#)
- Die Schau nimmt das gleichnamige **Märchen von Wilhelm Hauff** als Ausgangspunkt, um die Beziehung von Identität und sozialer Stellung zu reflektieren. (Textquelle: Kunstmuseum)
- ROMA-TAG-FESTIVAL 2026**
20. März bis 28. April
→ [Link](#)
- Das Festival hat das Ziel auf die Situation von Sinti und Roma aufmerksam zu machen und mit **politisch-kulturellen Veranstaltungen** den Fokus der Presse, Medien und der breiten Öffentlichkeit auf die gegenwärtige Lage zu der Sinti und Roma zu richten. (Textquelle: Theater am Olgaeck)



FRANZÖSISCHE WOCHEN

21. April bis 3. Mai

→ [Link](#)

Es beteiligen sich rund 40 Veranstalter, Vereine, Städte, Schulen und Kulturinstitutionen aus dem gesamten Großraum Stuttgart und gestalten gemeinsam ein vielfältiges Programm mit **über 70 Veranstaltungen für alle Altersgruppen**. (Textquelle: Franz. Wochen)

Tagung**UNVERZICHTBARE VIELFALT**22. bis 23. April → [Link](#)

Unverzichtbare Vielfalt – gestern, heute morgen. **Queere (Kirchen-)Geschichte sichtbar machen**. Queeres Leben ist ein fester Bestandteil unserer sozialen, spirituellen und kirchlichen Räume. (Textquelle: Universität Stuttgart)

Filmfestival**CINELATINO**22. bis 29. April → [Link](#)

Eine kleine Filmreihe entwickelte sich im Laufe von mehr als 25 Jahren zur **wichtigsten Plattform für spanischen und lateinamerikanischen Film in Deutschland**. (Textquelle: CineLatino)

Ausstellung**DREAMING BEYOND AI**

25. April bis 30. August

→ [Link](#)

Portals Behind the Algorithm. Die Werke der beteiligten Künstler:innen legen koloniale Strukturen von Technologien offen und entwerfen Erzählungen und Vorstellungen von Fürsorge, Widerstand und Gemeinschaft jenseits dessen, was der Algorithmus vorgibt. (Textquelle: ifa)

Ausstellung**MUSLIMISCHES LEBEN IN STUTTGART**24. April bis 21. Mai → [Link](#)

Die Ausstellung zeigt die **gesellschaftliche Bedeutung und Entwicklung muslimischen Lebens** von der ersten Gastarbeitergeneration über ihre Nachkommen bis hin zu heutigen Formen, die auch durch Zuwanderung in jüngster Zeit geprägt sind. (Textquelle: Stadt Stuttgart)

Ausstellung**FREUNDSCHAFT IN FINSTEREN ZEITEN**29. April bis 24. Juli → [Link](#)

Ausstellung Collagen Lyriker:innen. „Freundschaft ist nicht intim persönlich, sondern stellt politische Ansprüche und bleibt bezogen auf die Welt“ Hannah Arendt. Ausstellungseröffnung, Meet & Greet am 29.4. um 18 Uhr. (Textquelle: Literaturhaus)

Mediathektipp**DAS DEUTSCHE VOLK**→ [Link](#)

Am 19. Februar 2020 erschießt ein Attentäter in Hanau neun junge Menschen aus rassistischen Motiven. Der Anschlag zählt zu den schwerwiegendsten rassistischen Gewalttaten in Deutschland. (Verfügbar bis 16.06.2026) (Textquelle: ZDF)

Datenbank**MIGRAPHONE**

10. bis 12. April

→ [Link](#)

Das Forum der Kulturen hat eine **Datenbank für Musiker*innen** mit Lebensmittelpunkt in BW geschaffen. MIGRAPHONE macht die (post-)migrantische Musikszene in Baden-Württemberg in ihrer ganzen Bandbreite sichtbar. Veranstaltende können so gezielter Musiker*innen der (post-)migrantische Musikszene finden, zugleich möchten wir den Austausch unter Musiker*innen fördern und neue Kooperationen ermöglichen. (Textquelle: Forum der Kulturen)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg

Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.dewww.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgartwww.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100

BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

ERFOLGE



Máxima Acuña freut sich über Briefe, die während des Amnesty-Briefmarathons 2016 für sie geschrieben wurden. © Amnesty

Tagtäglich werden die Rechte von Menschen weltweit verletzt. Amnesty International setzt sich für diese Menschen ein: Mit Appellaktionen, Recherchen vor Ort, Länder- und Themenberichten sowie Kampagnen- und Lobbyarbeit. Weltweit beteiligen sich Hunderttausende Menschen an unseren Aktionen.

Mit Briefen, E-Mails und Petitionsunterschriften bewirken sie Freilassungen, verhindern Folter, schützen Menschen vor unfairen Prozessen und retten Leben. Dass dieses gemeinsame Engagement erfolgreich ist, zeigen diese Beispiele.

Tunesien



© Amnesty International

Vier willkürlich Inhaftierte freigelassen

Die tunesischen Behörden haben **Sherifa Riahi, Mohamed Joo und einen dritten Mitarbeiter von Terre d'Asile Tunisie** sowie die **ehemalige stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Sousse, Imen Ouardani**, freigelassen. Ein Gericht in Tunis hatte die Vollstreckung ihrer Reststrafe ausgesetzt. Die vier waren 20 Monate willkürlich wegen ihrer Menschenrechtsarbeit inhaftiert. Sie hatten Geflüchtete, Asylsuchende und Migrant*innen unterstützt.

Um den Newsletter abzubestellen, einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Newsletter“ an newsletter@amnesty-stuttgart.de schreiben.

Anmeldungen sind entsprechend mit dem Betreff „Anmeldung Newsletter“ möglich; bei geänderten Kontaktdaten genügt eine formlose Nachricht an diese Adresse.

Haftungshinweis:

Dieser Newsletter enthält Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich Amnesty International die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht.

Impressum:

siehe <http://www.amnesty.de/impressum>

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 . info@amnesty-stuttgart.de
www.amnesty-stuttgart.de . www.facebook.com/amnesty.stuttgart
www.instagram.com/amnestyinternationalstuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

